

**ERMS-NECKAR-BAHN-AG
EISENBAHNINFRASTRUKTUR
AKTIENGESELLSCHAFT
BAD URACH**



ENAG
Pfählerstr. 17
72574 Bad Urach
Tel. 07125 - 407634
Fax 07125 - 407636

**Preise für die Nutzung der
Eisenbahninfrastruktur der
Erms-Neckar-Bahn AG**

Stand 05.08.2022

Gültig ab 11.12.2022

1. Trassenpreise

Das Trassenpreissystem der ENAG ist einstufig. Es gibt einen gemeinsamen Trassenpreiskatalog für den Güter- und für den Personenverkehr.

Der jeweils aktuelle Trassenpreis kann dem ENAG-Trassenpreiskatalog entnommen werden, der im Internet unter www.erms-neckar-bahn.de veröffentlicht ist.

Änderungen der SNB und der Trassenpreise sowie aller sonstigen Unterlagen werden im Internet unter www.erms-neckar-bahn.de veröffentlicht.

Das Trassenpreissystem der ENAG basiert auf den aktuellen gesetzlichen Anforderungen an ein Trassenpreissystem. Der Trassenpreis wird pro Zug-km berechnet und beinhaltet alle Bestandteile des Mindestzugangspakets. Die ENAG hat als Grundlage der Trassenpreisermittlung Segmente gebildet: Güterverkehr, Personenverkehr, Güterzüge mit Personenbeförderung (GmP), Personenzüge mit Güterbeförderung (PmG) und Dampfzugsonderfahrten.

Außerdem gehen Abmessungen und die höchste zulässige Achslast der Züge in die Preisbemessung ein.

Dabei werden in die jeweiligen Trassenpreise die unmittelbaren Kosten der Züge sowie ein segmentabhängiger Fixkostenanteil zur Abdeckung der Vollkosten eingerechnet.

Ab dem Fahrplanjahr 2022/23 sind gemäß ERegG-Novellierung die Preise für die Stationsnutzung in den Trassenpreisen des Personenverkehrs (auch GmP und PmG) enthalten.

Bei den in diesem Katalog genannten Preise handelt es sich um Netto-Preise, zu denen noch die ges. MwSt. zu entrichten ist.

Mit dem Trassenpreis sind folgende Leistungen abgegolten:

- a) die Nutzung der für die Zugfahrten bereitgestellten Strecken-, Bahnhofs-, Überholungs- und Kreuzungsgleise.
- b) die Nutzung der Gleise für je eine Fahrt, die der Bereitstellung bzw. dem Abziehen eines Zuges zwischen einer örtlichen Anlage und Streckengleisen innerhalb desselben Bahnhofsteils dient, sofern die hierfür erforderlichen Rangierbewegungen den üblichen Umfang nicht überschreiten und der darauffolgenden bzw. vorangegangenen Streckennutzung unmittelbar dienen.
- c) die Leistung der Betriebsführung während der planmäßigen Besetzungszeit der Betriebsstellen der ENAG und die Fahrplanerstellung im üblichen Umfang.

Über diese Leistungen hinausgehende Serviceleistungen werden gesondert berechnet.

Preise und Berechnungsgrundlagen für Trassenstudien etc. sind in den SNB-BT Abschnitt 2.1 dargestellt.

Für weitere Leistungen legt die ENAG folgende Stundensätze der Mitarbeiter zugrunde (Netto, zzgl. ges. MwSt):

- | | |
|--|----------|
| • Technischer Mitarbeiter | 73,00 € |
| • Industriemeister- / Techniker | 88,50 € |
| • Ingenieur | 99,00 € |
| • Bauwerksprüfingenieur / Sicherheitsingenieur | 104,00 € |

- | | |
|-------------------------|-----------|
| • EBL oder EBLV | 115,00 € |
| • Sonstige Spezialisten | 110,00 € |
| • Reisekostenpauschale | 0,52 €/km |

Sonderleistungen sind z.B.:

- Die Gestellung von Lotsen: Die Gestellung von Lotsen wird mit 88,50 € pro Stunde in Rechnung gestellt.
- Theoretische Unterweisung von Lokführern der EVU mit Inhalten der SNB und NBS sowie Besonderheiten der ENAG-Infrastruktur in Räumen des EVU: 115€ / Std. netto zzgl. MwSt. Für die Anfahrt werden die tatsächlichen Fahrzeit zzgl. 0,52 € / km netto zzgl. MwSt. in Rechnung gestellt.
- Für extra Fotoanfahrten bei Sonderfahrten wird der Zeitaufwand der Leitstellen-Mitarbeiter mit 73 €/ Std. netto (zzgl. MwSt.), mind. 50 € netto in Rechnung gestellt, zusätzlich fallen pro extra Anfahrt 3,00 € netto (zzgl. MwSt.) Trassengebühren an.

2. Allgemeines:

Um die Verwaltungskosten wenigstens teilweise zu decken, erhebt die ENAG einen Mindestbetrag von 50,00 Euro pro Rechnung.

Wird dieser Betrag überschritten, fallen keine zusätzlichen Verwaltungsgebühren an.

Wird eine außerplanmäßige Besetzung der Betriebsstellen notwendig, so werden hierfür je angefangene ¼ Stunde Euro 15,00 je Mitarbeiter in Rechnung gestellt.

Grundpreis

Stand 08.09.2021

Verkehrsart	Euro / Zugkm ab 12.12.2021	Euro / Zugkm ab 11.12.2022 (alter Antrag)	Euro / Zugkm ab 11.12.2022 (neuer Antrag)
Güterverkehr	3,35	3,35	3,35
Schwerer Güterverkehr (max. > 18t)*	5,03	4,69	4,69
Güterverkehr mit Sondermaßen	4,35	4,35	4,35
Schwerer Güterverkehr mit Sondermaßen (Achslast > 18t)	6,03	5,69	5,69
Güterzüge mit Personenbeförderung (GmP) (Achslast < 18t)*		7,45 **	9,89 ***
Schwere Güterzüge mit Personenbeförderung (GmP) (Achslast > 18t)*		10,23 **	13,61 ***
Personenverkehr (Achslast < 18t)	6,95	7,45 **	9,89 ***
Schwerer Personenverkehr (max. Achslast > 18t)*	10,43	10,23 **	13,61 ***
Personenzüge mit Güterbeförderung (PmG) (Achslast < 18t)*		7,45 **	9,89 ***
Schwere Personenzüge mit Güterbeförderung (PmG) (Achslast > 18t)*		10,23 **	13,61 ***
Personenverkehr mit Dampflok (Preis für Fahrplantrassen an Wochenenden und Feiertagen)	5,45	5,95 **	5,95 ***
Schwerer Personenverkehr mit Dampflok (Achslast > 18t)* (Preis für Fahrplantrassen an Wochenenden und Feiertagen)	8,18	8,13 **	8,09 ***

* Maßgeblich ist das Fahrzeug mit der **höchsten zulässigen** Achslast. Es ist dabei unerheblich, ob ein Zug Waren/Personen befördert oder es sich um eine Leerfahrt handelt.

** ab Fahrplanjahr 2022/23 sind die Preise für die Stationsnutzung gemäß ERegG-Novellierung mit 0,50 € / Zug-km in den Trassenpreisen des Personenverkehrs enthalten (alter Antrag)

*** ab Fahrplanjahr 2022/23 sind die Preise für die Stationsnutzung gemäß ERegG-Novellierung mit 0,60 € / Zug-km in den Trassenpreisen des Personenverkehrs enthalten (neuer Antrag)

Streckenlängen

Stand 01.01.2014

Von	bis	km
Metzingen	Dettingen - Gsaidt	6,45
Dettingen - Gsaidt	Bad Urach	3,95
Schelklingen	Hütten	6,25
Hütten	Oberheutal	12,74
Oberheutal	Münsingen	3,48
Münsingen	Marbach (b.Münsingen)	7,21
Marbach (b.Münsingen)	Kleinengstingen	12,04
Neckarbischofsheim Nord	Hüffenhardt	16,90